



# Sturmwarnungen und Seewetterberichte für die Sport- und Küstenschifffahrt

## Sturmwarndienst

### A) Deutschlandfunk (DLF)

Gebiete: Deutsche Ostseeküste (Flensburg-Fehmarn, Fehmarn-Rügen, östlich Rügen), Deutsche Nordseeküste ( Ostfriesische Küste, Elbemündung, Seegebiet Helgoland, Nordfriesische Küste )

Frequenzen: LW = 153 u. 207 kHz, MW = 549, 756, 1269, 1422 kHz, ferner auf folgenden UKW-Sendern in Norddeutschland: Hamburg = 88,7; Flensburg = 103,3; Aurich = 101,8; Eutin = 101,9; Lingen = 102,0; Hübbeck = 102,2; Bremen = 107,1; Bremerhaven = 103,4; Helgoland = 107,4; Rostock = 106,5; Rügen = 104,0; Anklam = 107,4; Hinterpeterberg = 96,5 MHz.

Sendezeiten: Sturmwarndienst auf allen Frequenzen im Anschluss an die Nachrichten zu jeder vollen Stunde (außer 21 GZ) und außer sonntags auch halbstündlich zwischen 05.30 und 16.30 GZ, jedoch sonnabends nur halbstündlich zwischen 05.30 und 07.30 GZ.

### B) NAVTEX

Station Pinneberg Deutschland  
Kennbuchstabe S  
Sturmwarnungen (Windstärke ab Bft. 6-7) in englischer Sprache für die Deutsche Bucht  
Frequenz: 518 kHz  
Sendezeiten: 03.00, 07.00, 11.00, 15.00, 19.00, 23.00 UTC

Station Netherlands Coastguard IJmuiden Niederlande  
Kennbuchstabe P  
Sturmwarnungen (Windstärke ab Bft. 6-7) in englischer Sprache für die Deutsche Bucht  
Frequenz: 518 kHz  
Sendezeiten: nach Eingang und zur nächsten festen Sendezeit um 02.30, 06.30 10.30, 14.30, 18.30, 22.30 UTC

Station Gislövshammar (Stockholm Radio)  
Kennbuchstabe J  
Starkwindwarnungen (Windstärke ab Bft. 6-7) in englischer Sprache für die Westliche und Südliche Ostsee  
Frequenz: 518 kHz  
Sendezeiten: nach Eingang und zur nächsten festen Sendezeit um 01.30, 05.30, 09.30, 13.30, 17.30, 21.30 UTC

Station Rogaland Norwegen  
Kennbuchstabe L  
Sturmwarnungen (Windstärke ab Bft. 6-7) in englischer Sprache für die Deutsche Bucht  
Frequenz: 518 kHz  
Sendezeiten: nach Eingang und zur nächsten festen Sendezeit um 01.50, 05.50, 09.50, 13.50, 17.50, 21.50 UTC

Sendungen in deutscher Sprache Frequenz: 490 kHz

Station Pinneberg Deutschland  
Kennbuchstabe L deutsche See- und Küstengebiete  
01:50 - 02:00 UTC Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen  
05:50 - 06:00 UTC Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen  
09:50 - 10:00 UTC Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, ggf. Eisberichte  
13:50 - 14:00 UTC Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, ggf. Eisberichte  
17:50 - 18:00 UTC Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen  
21:50 - 22:00 UTC Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen

Wettervorhersagen umfassen generell die Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee. Warnnachrichten der Kategorie "important" und "vital" werden unter Rücksichtnahme auf Nachbarsender sofort nach Eingang gesendet.

### Deutscher Wetterdienst, Abteilung Seeschifffahrt

Bernhard- Nocht- Straße 76, 20359 Hamburg

Postfach 30 11 90, 20304 Hamburg

Telefon: 040 / 6690 1851

Telefax: 040 / 6690 1946

E- Mail: seeschifffahrt@dwd.de

Internet: www.dwd.de

### Erläuterungen:

DWD = Deutscher Wetterdienst  
BSH = Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, Bernhard- Nocht- Straße 78, 20359 Hamburg, Telefon (040) 3190-0.  
UTC = Universal Time Coordinated (früher GMT = Greenwich Mean Time oder MGZ = mittlere Greenwich Zeit)  
GZ = Gesetzliche Zeit (in der Bundesrepublik Deutschland im Sommer= UTC + 2 Stunden, im Winter= UTC +1 Stunde)

Weitere Informationen über Tel.: 040 / 6690 1896

### C) Über Wetterfunksender DDH, DDK, Deutscher Wetterdienst Offenbach (Main) / Pinneberg

Warnungen in **englischer Sprache** ab Bft 6-7 für die **Deutsche Bucht, westliche und südliche Ostsee**, sowie Warnungen für die deutsche Nord- und Ostseeküste in **deutscher Sprache** im Rahmen der Warnzusammenstellung.  
Sendezeiten: 00.00, 06.00, 12.00 und 18.00 UTC

Hinweise auf Starkwind oder Sturm

Seegebiete: Deutsche Bucht, Südwestliche Nordsee, Fischer, Dogger, Forties, Viking, Utsira, Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund, Westliche und Südliche Ostsee, Südöstliche, Zentrale und Nördliche Ostsee  
Sendezeiten: innerhalb der Seewetterberichte für die Nord- und Ostsee (s. Sendeplan für F1b, Seite 9 bis 11)

### D) Internet

Der Deutsche Wetterdienst bietet unter **www.dwd.de** aktuelle Starkwind-, Sturm- und Böenwarnungen für die deutsche Nord- und Ostseeküste, sowie die Nord- und Ostsee an. Stündliche Windmeldungen deutscher Küstenstationen werden dort auch verbreitet.

### E) Sturmwarndienst des DWD Abteilung Seeschifffahrt Hamburg über Warntelefon

Unter Telefon- Nr.: **040 / 6690 1209** sind über Anrufbeantworter Wind- und Sturmwarnungen für die deutsche Nord- und Ostseeküste bzw. Teilgebiete abrufbar. Liegen keine Warnungen vor, werden Windvorhersagen für die Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee verbreitet.

## Seewetterberichte und Vorhersagen

### A) Küstenfunkstellen des DP07 Seefunk

#### Nordsee:

Küstengebiete: Ostfriesische Küste, Elbemündung, Seegebiet Helgoland, Nordfriesische Küste, Elbe von Hamburg bis Cuxhaven  
Seegebiete: Deutsche Bucht, Südwestliche Nordsee, Fischer  
Inhalt: Allgemeine Wetterlage, Küstengebiete, Seegebiete  
Kanäle: siehe Seite 4  
Sendezeiten: 09.45, 12.45, 16.45 GZ (ganzjährig), 07.45, 19.45 GZ (zusätzlich von März bis Oktober)

#### Ostsee:

Küstengebiete: Flensburger Förde bis Fehmarn, östlich Fehmarn bis Rügen, östlich Rügen  
Seegebiete: Belte und Sund, Westliche Ostsee, Südliche Ostsee, Boddengewässer  
Inhalt: Allgemeine Wetterlage, Küstengebiete, Seegebiete  
Kanäle: siehe Seite 4  
Sendezeiten: 09.45, 12.45, 16.45 GZ (ganzjährig), 07.45, 19.45 GZ (zusätzlich von März bis Oktober)

### B) Über Wetterfunksender DDH, DDK, Deutscher Wetterdienst Offenbach (Main) / Pinneberg

Sendeplan für Funkfernsehreibausstrahlungen s. Seite 9 bis 11.

### C) Über Hörfunksender

#### 1. Seewetterbericht Nord- und Ostsee

Kerngebiete: Deutsche Bucht, Südwestliche Nordsee, Fischer, Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund, Westliche und Südliche Ostsee, Boddengewässer Ost

**Alle Berichte enthalten vor der Wetterlage einen Hinweis auf Starkwind und Sturm in den Vorhersagegebieten. In den Vorhersagen wird auf höheren Seegang hingewiesen (Nordsee 3 m und höher, Ostsee 1,5 m und höher). Die Stationswettermeldungen sind den Vorhersagegebieten angepasst.**

#### Deutschlandfunk (DLF):

Gebiete: Kerngebiete und zusätzlich Südöstliche Ostsee, Zentrale Ostsee, Nördliche Ostsee, Rigaischer Meerbusen, IJsselmeer, Englischer Kanal Ost- und Westteil  
Inhalt: Wetterlage, Vorhersage für 12 Stunden, Aussichten für weitere 12 Stunden. Stationsmeldungen von Nord- und Ostsee wie in Bordwetterkarte Nr. 9 vorgedruckt, die über den DWD Abteilung Seeschifffahrt Hamburg oder den Fachhandel zu beziehen ist.  
Frequenz: 1269 kHz, 6190 kHz  
Sendezeiten: 01.05, 06.40 und 11.05 GZ; 21.05 GZ (während der Sommerzeit, dann auch Vorhersagen für das westliche Mittelmeer) mit Trendvorhersage für weitere 3 Tage

#### Deutschlandradio Kultur:

Gebiete: wie DLF  
Inhalt: wie DLF  
Frequenzen: 177 kHz, 6005 kHz, 6190 kHz  
Sendezeiten: 01.05, 06.40 und 11.05 GZ; 21.05 GZ (während der Sommerzeit) mit Trendvorhersage für weitere 3 Tage  
Internet: ganzjährig unter <http://www.dradio.de/seewetter>

#### Norddeutscher Rundfunk, NDR INFO:

Gebiete: Kerngebiete und zusätzlich Dogger, Forties, Utsira, Südöstliche und Zentrale Ostsee  
Inhalt: wie DLF  
Frequenzen: 702 kHz (Flensburg 7,5 kW), 972 kHz (Hamburg 100 kW), (UKW s. Windvorhersagen).  
Sendezeiten: 00.05, 08.30 und 22.05 GZ, der Bericht 00.05 GZ kann über UKW auch in Mecklenburg-Vorpommern empfangen werden

## 2. Windvorhersagen

### Norddeutscher Rundfunk, NDR INFO:

MW-Sender (kHz):

702 (Flensburg 7,5 kW); 972 (Hamburg 100 kW)

UKW - Sender (MHz):

Alfeld 91,1; Aurich 96,4; Bad Pyrmont 98,5; Bad Rothenfelde 97,9; Braunlage 93,6; Bremen 95,0; Bremerhaven 98,9; Bungsberg 96,6; Cloppenburg 103,7; Cuxhaven 93,1; Damme 106,4; Dannenberg 90,7; Flensburg 87,7; Göttingen 99,9; Goslar 96,0; Hamburg 92,3; Hannover 88,6; Hann.Münden 92,9; Harz 99,5; Heide 87,9; Helgoland 92,5; Helpterberg 101,8; Heringsdorf 100,5; Holzminden 88,6; Kiel 99,7; Königslutter 88,7; Lauenburg 96,8.; Lingen 88,9; Lübeck 95,9; Malchin 103,5; Marlow 102,8; Meppen 93,0; Neumünster 90,8; Osnabrück 87,6; Rinteln 95,3; Röbel 100,4; Rügen 88,6; Schwerin 105,3; Stadthagen 98,2; Steinkimmen 98,6; Sylt 92,7; Visselhövede 98,4;

Sendezeiten:

täglich in der Zeit von 06:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Anschluss an die Nachrichten (h + 30). Ausnahmen sind 10:00 Uhr und 13:00 Uhr, hier direkt im Anschluss an den Nachrichtenblock (h + 00).

Inhalt:

Windvorhersage Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee (Vorhersagedauer 12 bis 30 Std.)

## 3. Seewetterbericht Mittelmeer und Biskaya

### Deutschlandfunk & Deutschlandradio Kultur

Gebiete:

Alboran/Gibraltar, Palos (Seegebiet zwischen Südostspanien und Westalgerien), Balearen, Westlich Korsika/Sardinien, Golfe du Lion, Ligurisches Meer, Tyrrhenisches Meer

Inhalt:

Vorhersage für 24 Stunden; ausgewählte Stationsmeldungen

Frequenzen:

DLF: 6190 kHz ; DLRB: 6005 kHz

Sendezeiten:

täglich ca. 21:15 GZ, nur während der Sommerzeit, im Anschluss an den Seewetterbericht der Nord- und Ostsee

### Das Inselradio:

Gebiete:

Seegebiete um Balearen

Inhalt:

Wetterlage und weitere Wetterentwicklung bis zum 2. Folgetag

Frequenzen:

95,8 MHz nur im Bereich Mallorca und Menorca zu empfangen

Sendezeiten:

täglich 18.00 und 18.30 GZ

## D) Videotext

NDR Fernsehen "NDR Text" Seite 183 und 184 - Seewetterbericht von November bis März mit Küstenstationen, Wassersportbericht mit Küstengebieten der Nord- und Ostsee von April bis Oktober.

## E) Revierzentralen an Elbe, Weser, Jade, Ems und Ostseeküste

Aus den Lagemeldungen der Küstenfunkstellen "German Bight Traffic", "Ems Traffic", "Jade Traffic", "Bremerhaven Weser Traffic", "Bremen Weser Traffic", "Hunte Traffic", "Cuxhaven Elbe Traffic", "Brunsbüttel Elbe Traffic", "Kiel Kanal II", "Kiel Kanal III", "Trave Traffic", "Wismar Traffic", "Warnemünde Traffic", "Stralsund Traffic", "Sassnitz Traffic", "Wolgast Traffic" werden auf UKW im Rahmen des Revierfunkdienstes Sturmwarnungen, Wetterinformationen und Sichtangaben ausgestrahlt. Genauere Angaben können folgenden Schriften, die das BSH herausgibt und im Fachhandel zu erwerben sind, entnommen werden: Handbuch "Nautischer Funkdienst", Handbuch "Revierfunkdienst Nordsee" und "Revierfunkdienst Ostsee" sowie "Jachtfunkdienst Nord- und Ostsee."

## F) Internet

Der Deutsche Wetterdienst bietet Seewetterberichte unter:

[www.dwd.de](http://www.dwd.de)

für Nord- und Ostsee, Küstenwetterbericht sowie Wind- und Sturmwarnungen, Mittelfristvorhersagen und Wassertemperaturen für Mittelmeer, Biskaya: Seewetterbericht und Streckenwetter (weitere Informationen s. Seite 16).

alle Produkte auch über Telefax abrufbar, siehe I.

## G) SEEWIS

Das Seewetterinformationssystem SEEWIS, bereitgestellt durch den DWD Abteilung Seeschifffahrt Hamburg, ermöglicht den Abruf von aktuellen Wetterdaten und -vorhersagen über Telefon/MODEM und ihre Darstellung auf einem PC oder Notebook (nähere Informationen unter Fax: 040- 6690 - 1946) (s. auch Seite 5).

## H) SEEWIS – Fax

Mit diesem Faxabruf-Service, der über den zentralen Fax - Server des DWD in Offenbach erreichbar ist, können Sie jederzeit vom In- und Ausland aus u. a.

- Aktuelle Seewetterberichte mit Vorhersagen für Wind, Seegang und Sicht
- mittelfristige Seewetterberichte für die folgenden 5 Tage
- Wetterkarten
- Seegangskarten

für Nord- und Ostsee, britische Gewässer, östlicher Nordatlantik, Biskaya, Mittelmeer und Karibik abrufen.

Als besonderer und zusätzlicher Service ist das System mit einer Call- Back- Funktion ausgestattet. Sie bestellen Ihre gewünschte Information telefonisch und können sich das Produkt automatisch auf ein von Ihnen angegebene Faxgerät senden lassen – egal wo und wann. Die entstehenden Telefongebühren bei Inanspruchnahme der Call- Back- Funktion werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Nicht registrierte Nutzer können sich den Produktkatalog und das Anmeldeformular per Faxabruf unter der Faxnummer 069 / 8056 -1200 abrufen.

Für registrierte Nutzer stehen kostenfrei der Seewetterbericht mit Kurzfristprognosen für Nord- und Ostsee sowie das Mittelmeer zur Verfügung.

Alle weiteren detaillierten Vorhersagen sind gebührenpflichtig. (z.Zt. je Abruf einer Produktnummer 1,00 EUR\*)

Mit der Anmeldung (Grundgebühr von 20,00 EUR\*) erhalten Sie Informationsmaterial über die Bedienung und den Umfang von SEEWIS - Fax und Ihre persönliche ID- Nummer.

\*Alle Preise werden zzgl. gesetzlicher MwSt. in Rechnung gestellt.

Für Ihre Anmeldung während der Servicezeiten ( 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 14.00 Uhr ) steht die Telefondurchwahl 040 / 6690 - 1911 zur Verfügung.

## I) Seewettervorhersagen und Beratungen auf Anforderung

Der Deutsche Wetterdienst in Hamburg erstellt auf Anforderung gegen Gebühr aktuelle Seewettervorhersagen, die Sie auch im Rahmen eines Zeitauftrages erhalten können, für alle Seegebiete weltweit.

- Seewettervorhersagen in tabellarischer Form  
Inhalt: Kurze Wetterlage, Vorhersagen bis max. 5 Tage für ein Seegebiet, ohne Grafik oder Vorhersagekarten.
- Individuell erstellte Seewettervorhersage für ein Seegebiet  
Inhalt: Wetterlage und –entwicklung mit Hinweisen auf signifikantes Wetter und Seegangsverhältnisse, nach Anforderung Grafiken (Felddarstellung Wind/ Seegang) oder Vorhersagekarten.

Je nach Wunsch erfolgt die Übermittlung der Informationen als E-Mail oder per Fax, auch eine telefonische Beratung ist möglich.

Das Anmeldeformular und aktuelle Preise finden Sie unter: [www.dwd.de](http://www.dwd.de)

Anfragen und Anforderungen:

E- Mail: [routing@dwd.de](mailto:routing@dwd.de)  
Telefon: + 49 40 6690-1811  
Telefax: + 49 40 6690-1947

# Wetterberichte über die UKW Küstenfunkstellen des DP07 Seefunk

**Küstenfunkstellen des DP07 Seefunk (Sendezeiten siehe Seite 2):**

Hamburg Radio Kanal 83/27, Elbe-Weser Radio Kanal 24/01, Borkum Radio 28, Nordfriesl. Radio 26, Bremen Radio 25, Kiel Radio Kanal 23, Lübeck Radio Kanal 24, Arkona Radio 66

Über den Ausbauzustand der weiteren Küstenfunkstellen können Sie sich direkt bei dem DP07 Seefunk über den Operator auf den Arbeitskanälen oder telefonisch unter +49 (0)40- 23 85 57 82 sowie im Internet: <http://www.dp07.com> informieren.

**Hinweis Seenotverkehr:**

Die Abwicklung des Seenotverkehrs liegt beim MRCC (DGzRS) in Bremen mit Hörwachen auf Kanal 70 (DSC) und Kanal 16.

# SEEWIS

Das Seewetterinformationssystem SEEWIS ist ein speziell für meteorologisch interessierte Nutzer entwickeltes Programmsystem zur flächenmäßigen Darstellung von synoptischen Bodenbeobachtungen und Vorhersagen. Das SEEWIS Programmpaket ist zur Zeit für die Nord- und Ostsee, den Ärmelkanal und die englischen Gewässer sowie für das Mittelmeer und die Biskaya, oder auch für beide Bereiche erhältlich.

Es ermöglicht den Abruf von aktuellen Wetterdaten und Vorhersagen und ihre Darstellung auf einem PC oder Notebook. Der Abruf der aktuellen Daten erfolgt wahlweise über Telefon und MODEM oder ISDN.

Durch die Verwendung von Pulldown- Menüs ist die Bedienung einfach, benutzerfreundlich und weitgehend selbsterklärend. Hilfeinformationen sind ebenfalls verfügbar.

## Um SEEWIS stationär nutzen zu können, empfehlen wir:

- einen IBM - kompatiblen PC (mindestens 586)
- Windows, NT, XP oder 2000
- ein handelsübliches MODEM oder eine ISDN-Karte
- die SEEWIS- Software.
- mindestens 32 MB RAM ( empfohlen )
- Telefonanschluß mit TAE – Dose
- CD ROM Laufwerk

Der PC sollte mit einer VGA Grafikkarte (oder besserer Standard) ausgestattet sein und über mindestens 10 MB freien Festplattenspeicherplatz verfügen.

Sie können aus einer Liste die benötigten Daten individuell auswählen und damit die Datenübertragungszeit bestimmen. Die Übermittlung des größten Datenfiles im Festnetz mit einem Modem mit einer Übertragungsrate von 28800 Baud dauert zur Zeit ca. 1 Minute. Entsprechend sind für diesen Zeitraum die Telefongebühren an die Telekom zu entrichten.

## SEEWIS kann auch mobil eingesetzt werden. Dazu benötigen Sie:

- die o. a. Software
- ein Notebook mit PCMCIA Slot
- PC Karte bzw. Modem
- z.B. ein GSM- fähiges Handy (das Handy muss für den Daten-/Faxdienst beim jeweiligen Netzbetreiber freigeschaltet sein)
- ggf. ein Handy-Adapter-Kabel

Eine Datenübertragung im GSM-Netz bei 9600 Baud dauert ca. 3 Minuten (210 KB).

Mehrmals täglich von 07 bis 22 Uhr werden die meteorologischen Daten aktualisiert. Diese stehen dann in komprimierter Form zum Abruf zur Verfügung.

Eine Demoversion steht im Internet unter [www.seewis.de](http://www.seewis.de) zum Download zur Verfügung.

Neben SEEWIS werden die Programme **SEEWIS- Regatta** und **SEEWIS- Regional** angeboten. Diese beinhalten detaillierte Seewetter-Informationen für festgelegte, kleinere Gebiete oder Regionen in der Nord- und Ostsee sowie im Mittelmeer.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:  
[www.dwd.de](http://www.dwd.de)

# Telefonnummern für Seewetterberichte bei der Deutschen Telekom, beginnend mit der Vorwahl 0900

## Seewetter- und Wassersportberichte

### Telefon:

vom 01. April bis 31. Oktober:

Rufnummer	Aktualisierung	Bericht
0900 111 6050 00	-	Generalnummer Wassersport Ausland
0900 111 6050 54	15:00 GZ	Dänemark (dänische Südsee, Fünen, Kleiner Belt, Großer Belt, Kattegat, Bornholm)
0900 111 6050 55	15:00 GZ	Niederlande mit dem Ijsselmeer, den friesischen Meeren und der Maas- und Schelde-Mündung
0900 111 6050 56	15:00 GZ	Italien mit nördl. Adria, Riviera und Südfrankreich
0900 111 6050 59		Windline, aktuelle Stationsmeldungen

### ganzjährig:

Rufnummer	Aktualisierung	Bericht
0900 111 6920 00	-	Generalnummer Seewetter
0900 111 6920 21	06:00 GZ	Wetterlage für Nord- und Ostsee
0900 111 6920 22	06:00 GZ	Deutsche Bucht, Südwestliche Nordsee, Fischer
0900 111 6920 23	06:00 GZ	Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund
0900 111 6920 24	06:00 GZ	Westliche und Südliche Ostsee, Boddengewässer
0900 111 6920 31	11:00 GZ	Mittelfrist-Seewetterbericht Nord- und Ostsee

Inhalt der Berichte: Wetterlage, Vorhersage für die jeweiligen Gebiete, Aussichten.

Zugriff auf die PID- Berichte ist vom Ausland her nicht möglich. Die Ansagen sind menügesteuert. Sie können rasch und gebührensparend zum Bericht gelangen, wenn Sie bei der ersten Frage nach Anruf mit einem deutlichen "Ja" antworten.

### Fax:

Rufnummer	Aktualisierung	Bericht
0900 100 1925 00	-	aktuelle Übersicht des Telefax-Programms
0900 100 1925 01		Satellitenbild Europa

vom 01. April bis 31. Oktober:

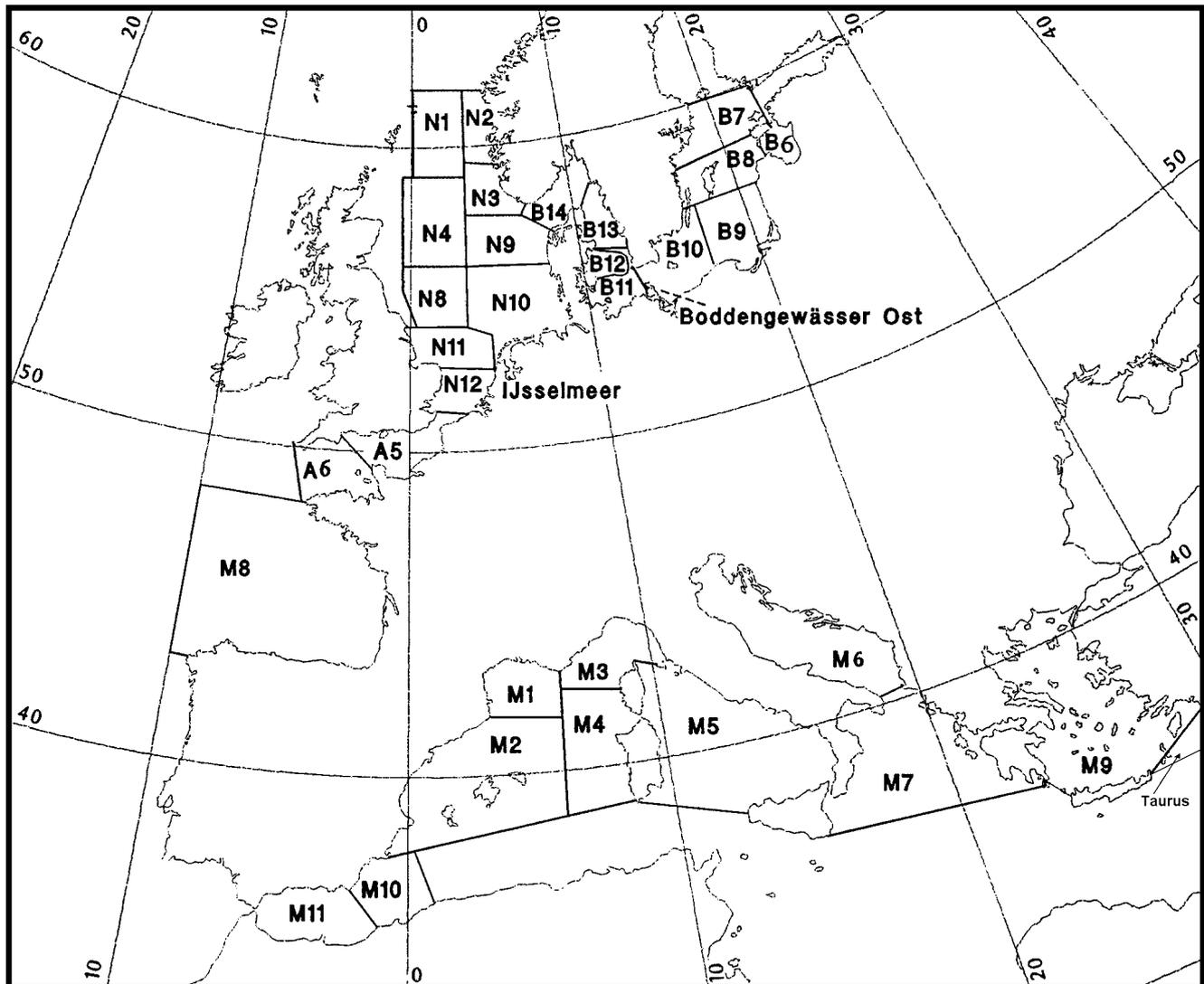
Rufnummer	Aktualisierung	Bericht
0900 100 1925 75	15:00 GZ	Flensburger Förde und Schlei
0900 100 1925 76	15:00 GZ	Kieler und Eckernförder Bucht
0900 100 1925 77	15:00 GZ	Fehmarn und Lübecker Bucht
0900 100 1925 78	15:00 GZ	Mecklenburger Küste, Rügen und Boddengewässer
0900 100 1925 79	15:00 GZ	Nordfriesische Inseln und Helgoland
0900 100 1925 80	15:00 GZ	Elbe von Hamburg bis Cuxhaven
0900 100 1925 81	15:00 GZ	innere Deutsche Bucht ( Weser- und Elbemündung, Jadebusen )
0900 100 1925 82	15:00 GZ	Ostfriesische Inseln und Emsmündung
0900 100 1925 83	15:00 GZ	Nordwestdeutsche Seen, Dümmer und Steinhuder Meer
0900 100 1925 85	15:00 GZ	Bayrische und Fränkische Seen
0900 100 1925 86	15:00 GZ	Bodensee (ganzjährig)
0900 100 1925 87	15:00 GZ	Dänemark (dänische Südsee, Fünen, Kleiner Belt, Großer Belt, Kattegat, Bornholm)
0900 100 1925 88	15:00 GZ	Niederlande mit dem Ijsselmeer, den friesischen Meeren und der Maas- und Schelde-Mündung
0900 100 1925 89	15:00 GZ	Italien mit der nördlichen Adria, Riviera und Südfrankreich (ganzjährig)

### ganzjährig:

Rufnummer	Aktualisierung	Bericht
0900 100 1925 70	06:00 GZ	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
0900 100 1925 71	06:00 GZ	Deutsche Bucht, Südwestliche Nordsee, Fischer
0900 100 1925 72	06:00 GZ	Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund
0900 100 1925 73	06:00 GZ	Westliche und Südliche Ostsee, Boddengewässer
0900 100 1925 74	11:00 GZ	Mittelfrist-Seewetterbericht für Nord- und Ostsee

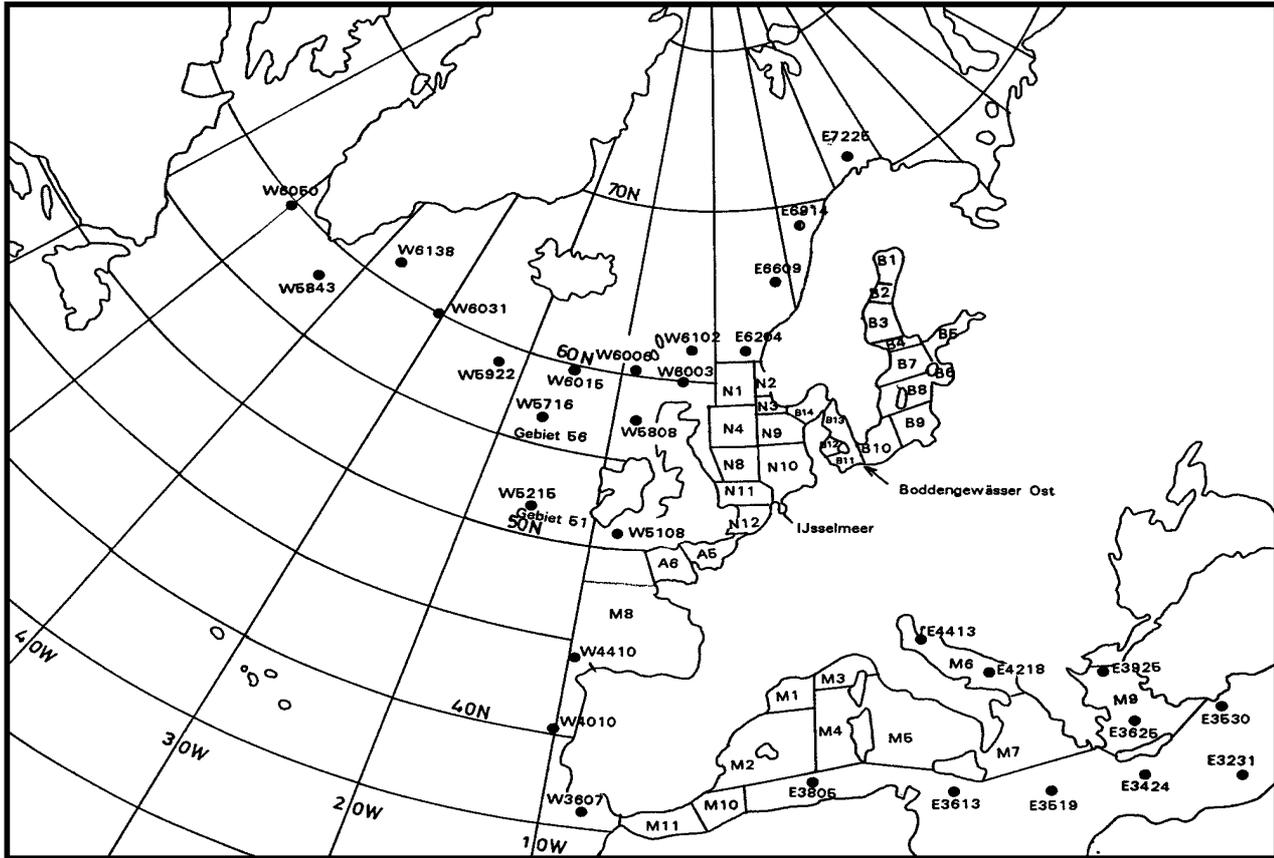
Die Gebühren für Telefon und Fax betragen EUR 0,62/ Minute

## Übersicht der Vorhersagegebiete in Seewetterberichten über Hörfunksender



Nordsee		Ostsee	Mittelmeer		
N1	Viking	B6	Rigaischer Meerbusen	M1	Golfe du Lion
N2	Utsira Nord	B7	Nördliche Ostsee	M2	Balearen
N3	Utsira Süd	B8	Zentrale Ostsee	M3	Ligurisches Meer
N4	Forties	B9	Südöstliche Ostsee	M4	Westlich Korsika-Sardinien
N8	Dogger	B10	Südliche Ostsee	M5	Tyrrhenisches Meer
N9	Fischer		Boddengewässer Ost	M6	Adria
N10	Deutsche Bucht	B11	Westliche Ostsee	M7	Ionisches Meer
N11	Südwestliche Nordsee:	B12	Belte und Sund	M8	Biskaya
N12	Humber			M9	Ägäis
	Themse				Taurus
A5	Engl. Kanal Ostteil	B13	Kattegat	M10	Palos
A6	Engl. Kanal Westteil	B14	Skagerrak	M11	Alboran bis Gibraltar
	IJsselmeer			M12	Kanarische Inseln

Übersicht der Vorhersagegebiete in Seewetterberichten über die Sender Deutscher Wetterdienst  
Offenbach(Main)/Pinneberg (Funkfernsehbausstrahlungen DDH,DDK)



Nordsee / Strecke Pentlands - Kap Farvel / Ost- u. Westgrönland			Ostsee		Strecke Nordkap- Gibraltar-Port Said		Mittelmeer			
E5406	N10	Deutsche Bucht	E5709	B14	Skagerrak	E7225	Nordkap	E4204	M1	Golfe-Lion
E5303	N11	Humber	E5611	B13	Kattegat	E6914	Lofoten	E3904	M2	Balearen
E5101	N12	Themse	E5511	B12	Belte/Sund	E6609	Haltenbank	E4309	M3	Ligur. Meer
E5502	N8	Dogger	E5412	B11	Westl.Ostsee	E6204	Svinoy	E4107	M4	Westl. Korsika/ Sardinien
E5702	N4	Forties	E5414		Boddengew.Ost	W5808	Hebriden	E4111	M5	Tyrrh. Meer
E5705	N9	Fischer	E5416	B10	Südl.Ostsee	W5716	Gebiet 56 (57N 16W)	E4413	M6	Adria-Nord
E6001	N1	Viking	E5618	B9	SE-Ostsee	W5215	Gebiet 51 (52N 15W)	E4218	M6	Adria-Süd
E5805	N3	Utsira-Süd	E5820	B8	Zentr.Ostsee	W5108	Südl.Irland	E3719	M7	Ion.Meer
E6005	N2	Utsira-Nord	E6021	B7	Nördl.Ostsee	W4606 M8	Biskaya	E3925	M9	Ägäis-Nord
E5709	B14	Skagerrak	E5824	B6	Rigaisch.Meerb.	W4410	Finisterre	E3625	M9	Ägäis-Süd
E5305		Ijsselmeer	E6026	B5	Finn.Meerbusen	W4010	Westl.Portugal	E3530		Rhodos/Zypern
W5001	A5	Engl.Kanal-E	E6120	B4	Alandsee	W3015	Canaris-Sued (30N 15W)	W4606	M8	Biskaya
W5004	A6	Engl.Kanal-W	E6220	B3	Bottensee	W3607	Westl.Gibraltar			
Strecke Pentlands - Kap Farvel			E6421	B2	Quark	W3602 M11	Alboran			
W6003		Pentlands	E6524	B1	Bottenwiek	E3700 M10	Palos			
W6102		Shetlands				E3805	Algier			
W6006		Faroer				E3613	Tunis			
W6015		Pentl-Farvel 1				E3519	Östl. Tunis			
W5922		Pentl-Farvel 2				E3424	Südl. Kreta			
W6031		Pentl-Farvel 3				E3231	Port-Said			
W5843		Kap Farvel								
W6138		SE-Grönland								
W6050		SW-Grönland								

Die Vorhersagen basieren auf den Modellen des Deutschen Wetterdienstes und gelten für die angegebenen Gitterpunkte. Die Bezeichnung dieser Gitterpunkte ist in geographischen Koordinaten angegeben (z.B. E3805 = 38N, 05E). Die auf der Karte nicht eingezeichneten Gitterpunkte befinden sich im Zentrum der Vorhersagegebiete.

# Funkfernsehbausstrahlungen des Seewetterdienstes für die Schifffahrt Über die Sender Deutscher Wetterdienst Offenbach ( Main ) / Pinneberg ( DDH,DDK )

	Frequenz	Sender		Leistung	Betriebsart	Geschw.	Hub
1. Progr.	4583 kHz	DDK 2	00.00 - 24.00 UTC	1 kW	F1B	50 Baud	+ / - 225 Hz
	7646 kHz	DDH 7	00.00 - 24.00 UTC	1 kW	F1B	50 Baud	+ / - 225 Hz
	10100,8 kHz	DDK 9	00.00 - 24.00 UTC	10 kW	F1B	50 Baud	+ / - 225 Hz

Programm

UTC	Sendehalt
00:00	Sturmwarnungen für Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee sowie Nord- und Ostseeküste
00:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
00:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
00:30	Hinweis auf Datennutzung
00:35	Verschlüsselte Wettermeldungen (Synop- Stationen), Termin 00 UTC ausgewählte Küstenstationen Europa, Nordamerika, Nordafrika
02:00	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 00 UTC
03:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00.00 UTC
03:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
03:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
03:30	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Prognosen für 5 Tage
03:55	Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee, Prognosen für 5 Tage
04:15	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
04:40	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 03 UTC
05:15	Nautische Warnnachrichten
05:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
05:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
06:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
06:05	Hinweis auf Datennutzung
06:10	Verschlüsselte Wettermeldungen (Synop- Stationen), Termin 06 UTC, Gebiete wie 00:35 UTC
07:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 06 UTC
08:15	Bojenwettermeldungen aus den Seegebieten Atlantik und Nordpolarmeer von 06 UTC
08:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
08:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
09:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
09:05	Zeitreihenbericht Norwegische See und Ostsee, Inhalt wie 2. Programm 06:30 UTC
09:30	Zeitreihenbericht Nordatlantik, Inhalt wie 2. Programm 07:00 UTC
09:55	Zeitreihenbericht westeuropäische Gewässer, Inhalt wie 2. Programm 08:20 UTC
10:15	Zeitreihenbericht westliches Mittelmeer, Inhalt wie 2. Programm 08:40 UTC
10:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 09 UTC
11:10	Allgemeine Hinweise
11:15	Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer, Inhalt wie 2. Programm 09:30 UTC
11:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
11:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
12:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
12:05	Hinweis auf Datennutzung
12:10	Verschlüsselte Wettermeldungen (Synop- Stationen), Termin 12 UTC, Gebiete wie 00:35 UTC
13:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 12 UTC
14:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
14:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
15:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
15:05	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Prognosen für 5 Tage
15:30	Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee, Prognosen für 5 Tage
15:50	Seewetterbericht Mittelmeer in Textform
15:57	Wiederholung Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer von 11:15 UTC
16:10	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
16:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 15 UTC

1. Progr.	Sendehalt
17:15	Nautische Warnnachrichten
17:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
17:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
18:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
18:05	Hinweis auf Datennutzung
18:10	Verschlüsselte Wettermeldungen (Synop- Stationen), Termin 18 UTC, Gebiete wie 00:35 UTC
19:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 18 UTC
20:15	Bojenwettermeldungen aus den Seegebieten Atlantik und Nordpolarmeer von 15 UTC
20:35	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
20:50	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
21:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
21:05	Zeitreihenbericht Norwegische See und Ostsee, Inhalt wie 2. Programm 18:30 UTC
21:30	Zeitreihenbericht Nordatlantik, Inhalt wie 2. Programm 19:00 UTC
21:55	Zeitreihenbericht westeuropäische Gewässer, Inhalt wie 2. Programm 20:20 UTC
22:15	Zeitreihenbericht westliches Mittelmeer, Inhalt wie 2. Programm 20:40 UTC
22:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 21 UTC
23:15	Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer, Inhalt wie 2. Programm 21:30 UTC
bei Bedarf	Warnungen für die Ostsee (englisch)
bei Bedarf	Warnungen für die Nord- und Ostsee (englisch)

	Frequenz	Sender		Leistung	Betriebsart	Geschw.	Hub
2. Progr.	147,3 kHz	DDH 47	00.00 - 24.00 UTC	20 kW	F1B	50 Baud	+ / - 42,5 Hz
	11039 kHz	DDH 9	00.00 - 24.00 UTC	1 kW	F1B	50 Baud	+ / - 225 Hz
	14467,3 kHz	DDH 8	00.00 - 24.00 UTC	1 kW	F1B	50 Baud	+ / - 225 Hz

UTC	Sendehalt
00:00	Sturmwarnungen für Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee sowie Nord- und Ostseeküste
00:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
00:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
00:30	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Prognosen für 5 Tage
00:55	Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee, Prognosen für 5 Tage
01:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 00 UTC
01:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 00 UTC
01:35	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
02:35	Hinweise zu Störungen und Ausfällen
03:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
03:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
03:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
03:25	Zeitreihenbericht Norwegische See und Ostsee (Nordkap bis Shetlands, Quark bis Finnischer Meerbusen) Prognosen für 2 Tage
03:50	Zeitreihenbericht Nordatlantik (Pentlands bis Südwestgrönland), Prognosen für 2 Tag
04:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 03 UTC
04:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 03 UTC
04:35	Zeitreihenbericht westeurop. Gewässer (südl. Irland bis Kanaren Süd), Prognosen für 2 Tage
05:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
05:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
05:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
05:30	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 03 UTC
05:35	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
06:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
06:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
06:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
06:30	Zeitreihenbericht Norwegische See und Ostsee (Nordkap bis Shetlands, Quark bis Finnischer Meerbusen) Prognosen für 2 Tage
07:00	Zeitreihenbericht Nordatlantik (Pentlands bis Südwestgrönland), Prognosen für 2 Tage
07:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 06 UTC

2. Progr.	Sendehalt
07:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 06 UTC
08:20	Zeitreihenbericht westeuropäische Gewässer (südlich Irland bis Kanaren Süd), Prognosen für 2 Tage
08:40	Zeitreihenbericht westliches Mittelmeer (Alboran bis Tunis), Prognosen für 2 Tage
09:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
09:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
09:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
09:30	Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer (östlich Tunis bis Rhodos/Zypern), Prognosen für 2 Tage
09:50	Nautische Warnnachrichten
10:10	Hinweis auf Datennutzung, Störungen und Ausfälle
10:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 09 UTC
10:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 09 UTC
10:35	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Prognosen für 5 Tage
11:00	Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee, Prognosen für 5 Tage
11:20	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
11:45	Sondersendungen für Forschungsschiffe
12:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
12:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
12:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
12:30	Wiederholung Zeitreihenbericht Norwegische See und Nordsee von 06:30 UTC
13:00	Wiederholung Zeitreihenbericht Nordatlantik von 07:00 UTC
13:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 12 UTC
13:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 12 UTC
13:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 12 UTC
14:20	Wiederholung Zeitreihenbericht westeuropäische Gewässer von 08:20 UTC
14:40	Wiederholung Zeitreihenbericht westliches Mittelmeer von 08:40 UTC
15:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
15:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
15:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
15:30	Wiederholung Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer von 09:30 UTC
15:45	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Wiederholung von 10:35 UTC
16:10	Seewetterbericht Mittelmeer in Textform
16:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 15 UTC
16:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 15 UTC
16:35	Wiederholung Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee von 11:00 UTC, Prognosen für 5 Tage, <b>wenn keine</b> Sondersendungen für Forschungsschiffe
17:15	Nautische Warnnachrichten
17:35	Wiederholung Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer von 11:20 UTC
18:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
18:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
18:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
18:30	Zeitreihenbericht Norwegische See und Ostsee, wie 06:30 UTC
19:00	Zeitreihenbericht Nordatlantik, wie 07:00 UTC
19:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 18 UTC
19:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 18 UTC
19:35	Schiffswettermeldungen aus den Seegebieten Nordatlantik und EG-Meer von 18 UTC
20:20	Zeitreihenbericht westeuropäische Gewässer, wie 08:20 UTC
20:40	Zeitreihenbericht westliches Mittelmeer, wie 08:40 UTC
21:00	Sturmwarnungen, Gebiete wie 00:00 UTC
21:05	Seewetterbericht Nord- und Ostsee
21:20	Seewetterbericht Deutsche Nord- und Ostseeküste
21:30	Zeitreihenbericht östliches Mittelmeer, wie 09:30 UTC
21:55	Zeitreihenbericht Mittelfrist Ostsee, Prognosen für 5 Tage
22:25	Stationsmeldungen Nordsee / Ostsee von 21 UTC
22:30	Stationsmeldungen Mittelmeer von 21 UTC
22:35	Zeitreihenbericht Mittelfrist Nordsee, Prognosen für 5 Tage
23:05	Zeitreihenbericht Mittelfrist Mittelmeer, Prognosen für 5 Tage
bei Bedarf	Warnungen für die Ostsee (englisch)
bei Bedarf	Warnungen für die Nord- und Ostsee (englisch)

**Faksimile – Ausstrahlung für die Schifffahrt,  
Deutscher Wetterdienst  
Offenbach ( Main ) – Hamburg / Pinneberg ( DDH, DDK )**

Stand: Januar 2006

Frequenzen	Sender	Leistung	Betriebsart	Signal
3855 kHz	DDH 3	10,0 kW	F 1 C	weiß + 425 Hz, schwarz - 425 Hz
7880 kHz	DDK 3	20,0 kW	F 1 C	
13882,5 kHz	DDK 6	20,0 kW	F 1 C	
Sendezeit UTC	UpM / Modul	Laufzeit	Termin UTC	Karteninhalt
04.30	120 / 576	19	00.00	Bodenanalyse mit Stationseintragungen, Nordatlantik, Europa
05.12	120 / 576	11	18.00 VT	30- stdg. Vorhersage Boden
05.25	120 / 576	19	00.00	Bodenanalyse Nordatlantik + Verlagerungspfeile, sign. Wetter, Eis
05.46	120 / 576	11	03.00	Information über tropische Wirbelstürme, Nordatlantik, während der Saison
05.59	120 / 576	11	00.00	H + 12, H + 24 (GME) 500 hPa H + T, Bodendruck
06.12	120 / 576	11	00.00	H + 12, H + 24 (GME) 850 hPa H + T, relative Feuchte 700 hPa
06.25	120 / 576	11	00.00	H + 36, H + 48 (GME) 500 hPa H + T, Bodendruck
06.38	120 / 576	11	00.00	H + 36, H + 48 (GME) 850 hPa H + T, relative Feuchte 700 hPa
06.51	120 / 576	11	00.00	H + 60, H + 72 (GME) 500 hPa H + T, Bodendruck
07.04	120 / 576	11	00.00	H + 60, H + 72 (GME) 850 hPa H + T, relative Feuchte 700 hPa
07.17	120 / 576	11	18.00 VT	Wiederholung der Bodenvorhersage von 05.12 UTC
07.30	120 / 576	11	00.00	48- stdg. Vorhersage Boden
07.43	120 / 576	19	00.00	Wiederholung Bodenanalyse Nordatlantik von 05.25 UTC
08.04	120 / 576	11	00.00	72- stdg. Vorhersage Boden
08.17	120 / 576	11	00.00	96- stdg. Vorhersage Boden
08.30	120 / 576	11	00.00	H + 24 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
08.42	120 / 576	11	00.00	H + 48 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
08.54	120 / 576	11	00.00	H + 72 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
09.06	120 / 576	11	00.00	H + 96 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
09.30	120 / 576	11	00.00	Eiskarte Nordwestatlantik (Kanadischer Eisdienst oder International Icepatrol)
09.45	120 / 576	20	00.00	Wassertemperaturen Nordsee (BSH)
10.07	120 / 576	20	00.00	Eiskarte westliche Ostsee ( nur, wenn die Eislage es erfordert )
10.29	120 / 576	19	00.00	48- stdg. Seegangsvorhersage Nordatlantik
10.50	120 / 576	19	06.00	Bodenanalyse mit Stationseintragungen, Nordatlantik, Europa
11.11	120 / 576	19	-----	Faksimile - Sendeplan
11.32	120 / 576	11		Testkarte
11.45	120 / 576	19	06.00	Wiederholung von 10.50 UTC
15.20	120 / 576	19	09.00	Schwedische Eiskarte Ostsee Teil1 von Norrköping (nur, wenn Eislage es erfordert) oder Eiskarte Spezialgebiet (BSH)
15.40	120 / 576	19	09.00	Schwedische Eiskarte Ostsee Teil 2 von Norrköping (nur, wenn Eislage es erfordert) oder Eiskarte Spezialgebiet (BSH)
16.00	120 / 576	19	12.00	Bodenanalyse mit Stationseintragungen, Nordatlantik, Europa
18.00	120 / 576	19	12.00	Bodenanalyse Nordatlantik + Verlagerungspfeile, sign. Wetter, Eis
18.21	120 / 576	11	15.00	Information über tropische Wirbelstürme, Nordatlantik, während der Saison
18.34	120 / 576	11	12.00	24- stdg. Vorhersage Boden
18.47	120 / 576	11	12.00	48- stdg. Vorhersage Boden
19.00	120 / 576	11	12.00	72- stdg. Vorhersage Boden
19.13	120 / 576	11	12.00	H + 24 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
19.26	120 / 576	11	12.00	H + 48 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
19.39	120 / 576	11	12.00	H + 72 (GSM), Windsee und Dünung, Windrichtung (10m)
21.00	120 / 576	11	12.00	Eiskarte Nordwestatlantik (Kanadischer Eisdienst oder International Icepatrol)
21.15	120 / 576	20	15.00	Schwedische Eiskarte Ostsee von Norrköping (nur, wenn Eislage es erfordert)
21.37	120 / 576	19	12.00	48- stdg. Seegangsvorhersage Nordatlantik
22.00	120 / 576	19	18.00	Bodenanalyse mit Stationseintragungen, Nordatlantik, Europa

VT = Modell vom Vortag, H + T = Höhe + Temperatur, GME = Globales Modell (31 Schichten mit 60 km Auflösung),  
GSM = Globales Seegangmodell

# Wind - und Sturmwarnungen für Binnenseen

Der Deutsche Wetterdienst veröffentlicht im Sommer für bestimmte Seen Wind- und Sturmwarnungen, die im jeweiligen Gefahrengebiet bekannt gegeben werden.

## BODENSEE

Auftreten von Böen zwischen 25 und 33 kt **Windwarnung** –  
Signalisierung über 43 Sturmwarnleuchten Blitzfrequenz 40 Blitze/Minute

Auftreten von Böen  $\geq 34$  kt **Sturmwarnung** –  
Signalisierung: Blitzfrequenz 90 Blitze/Minute

Warnregion	„West“, „Mitte“ und „Ost“. Die Grenze zwischen der Region West und Mitte verläuft westlich von Konstanz und Meersburg, die Grenzlinie zwischen Mitte und Ost verläuft von Arbon nach Langenargen.
Warnzeiten	01.04. bis 31.10. täglich 06 - 22 Uhr GZ 01.11. bis 31.03. täglich 07 - 20 Uhr GZ
<u>zusätzlich</u>	Bericht für Wassersportler auf dem Bodensee über Lokalsender und Videotext SWR, Faxabruf unter PID: 0900 100 1925 86 ( 0,62 EUR/Min. )
Beratungen	Deutscher Wetterdienst – Regionalzentrale Stuttgart, Tel.: 0711 - 95 52 -0
Auskünfte	Wetterstation Konstanz – Tel.: 07531 - 58 27 70

## OBERBAYERISCHE SEEN

Ab Bft 6 **Vorsichtsmeldung**: langsame Blinkfrequenz  
Ab Bft 8 **Sturmwarnung**: schnelle Blinkfrequenz, Seehamer See nur akustisches Signal

Warnzeiten	vom 01.04. bis 31.10. täglich 07 – 22 Uhr GZ Forggensee; Staffelsee; Kochelsee; Starnberger See; Walchensee; Ammersee; Tegernsee; Simssee; Chiemsee; Waginger See; Wörthsee; Pilsen See; Schliersee; Riegsee; Seehamer See;
Auskünfte	Deutscher Wetterdienst München, Tel.: 089-15938-0

## ALTMÜHLSEEN

Gefahr von Böen ab Bft 6 = **Vorsichtsmeldung**  
Böen ab Bft 8 in der nächsten Stunde = **Sturmwarnung**  
Warnungen über die Warnanlage am Seeufer

Warnzeiten	vom 01.04. bis 31.10. täglich 07 - 22 Uhr GZ
Auskünfte	Deutscher Wetterdienst München, Tel.: 089-15938-0

# Bestimmung der charakteristischen Wellenhöhe

Mit Hilfe des unten abgebildeten Diagramms kann die charakteristische Wellenhöhe  $H_c$  bestimmt werden. Sie entspricht in guter Näherung der kennzeichnenden Wellenhöhe, die definitionsgemäß die durchschnittliche Höhe des höchsten Drittels aller Wellen im Seegang ist. Maßgeblich für die Wellenhöhe sind: die Windgeschwindigkeit, die Wirkdauer des Windes und die Wirklänge (Fetch) des Windes an der Grenzfläche Meer-Atmosphäre. Zu beachten ist ferner, dass das Meer hinreichend tief sein muss und Einzelwellen mehr als die doppelte Höhe (Faktor 2,2) von  $H_c$  haben.

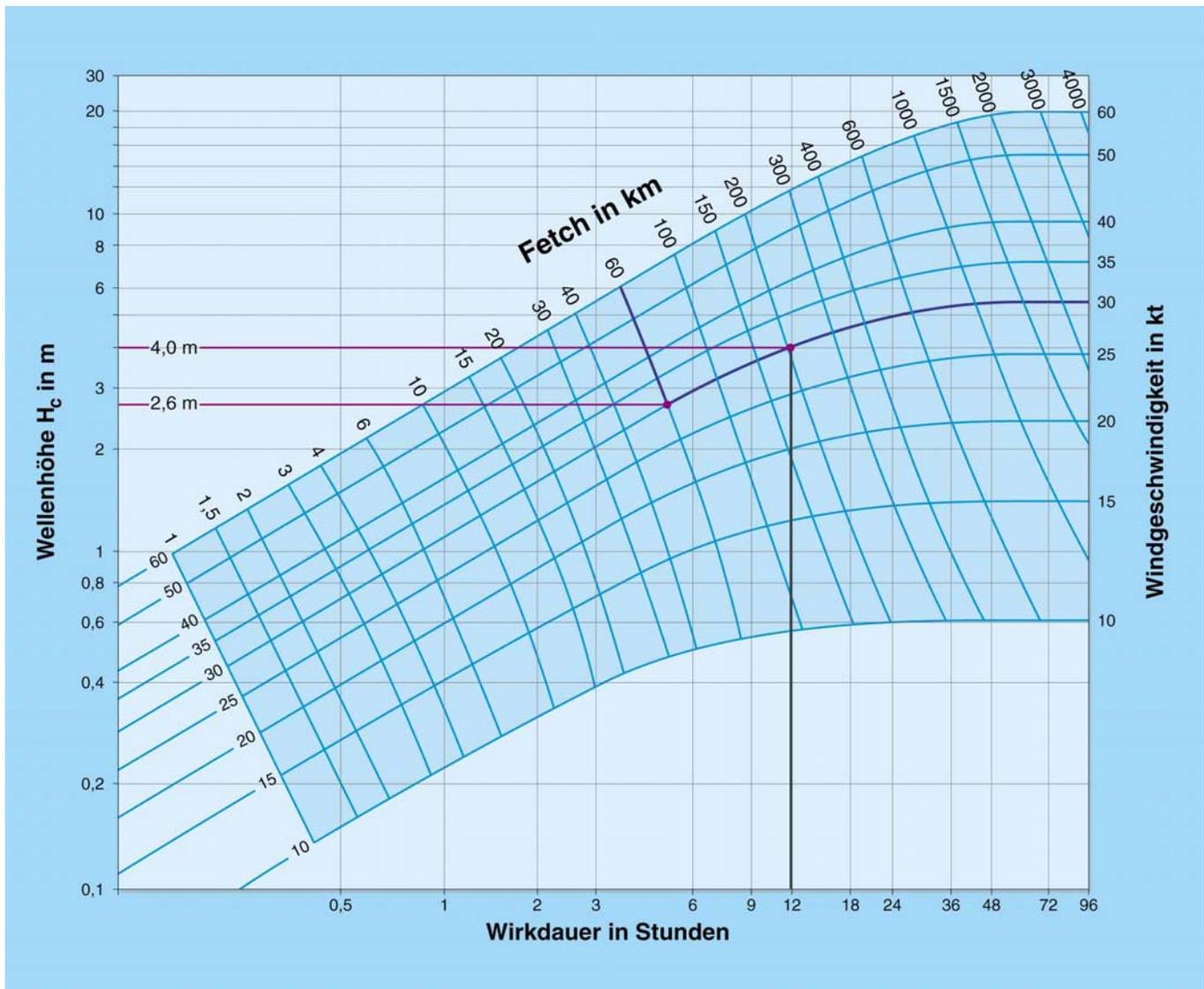


Diagramm zur Bestimmung der Wellenhöhe in tiefem Wasser (nach WMO-Nr. 702)  
(Auszug aus „Seewetter“, 2. Aufl. 2001, mit freundlicher Genehmigung des DSV-Verlages)

Beispiel für eine Seegangsbestimmung (entsprechende Linien und Kurven sind hervorgehoben):

Windgeschwindigkeit 30 kt, Wirkdauer 12 Stunden, Fetch (Wirklänge) 60 km. Gehe auf der 30 kt- Windgeschwindigkeitskurve von rechts bis zum Schnittpunkt mit der senkrechten Linie mit der Wirkdauer 12 Stunden. Die Ablesung an der y-Achse ergibt eine Wellenhöhe von 4 m. Gehe nun weiter auf der 30 kt- Kurve bis zum Schnittpunkt mit der Kurve Fetch 60 km, die Wellenhöhe ist jetzt 2,6 m. Der niedrigere Wert (2,6 m) ergibt die korrekte Wellenhöhe. Erst ein Fetch von 200 km würde zu einer Wellenhöhe von 4 m führen.

# Bedeutung einiger Begriffe in Seewetterberichten und Prognosen

<u>Sicht</u>	0 - 50 m	= dichter oder starker Nebel
	50 - 1000 m	= Nebel
	1 - 5 km	= diesig
	5 - 10 km	= mittlere Sicht
	über 10 km	= gute Sicht

<u>Himmel</u>		N = Bedeckungsgrad des Himmels in Achteln	
wolkenlos	N = 0		C <sub>L</sub> = tiefe Wolken
sonnig	N = 0 bis 1/8		C <sub>M</sub> = mittelhohe Wolken
heiter	N = 1/8 bis 2/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub> ; bis 8/8 bei C <sub>H</sub>		C <sub>H</sub> = hohe Wolken
gering bewölkt	N = 2/8 bis 3/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub>		
wolkig	N = 4/8 bis 6/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub>		
stark bewölkt	N = 6/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub>		
fast bedeckt	N = 7/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub>		
bedeckt (bedeckter Himmel)	N = 8/8 bei C <sub>L</sub> oder C <sub>M</sub>		
trüb	N = 8/8 tiefliegende C <sub>L</sub>		
wechselnd bewölkt	Rückseitenwetter		

<u>Verlagerungsgeschwindigkeiten von Druckgebilden</u>	<u>Textangaben</u>	<u>Knoten</u>
	wenig verlagernd	weniger als 5
	langsam	weniger als 15
	("normal" = ohne Angaben)	15 - 25
	ziemlich schnell	25 - 35
	schnell	35 - 45
	sehr schnell	mehr als 45

Wind Richtung: Genauigkeit von + 25°; es werden nur folgende Richtungen gegeben: N, NE, E, SE, S, SW, W, NW.  
Richtungsänderung: rechtdrehend (im Uhrzeigersinn), rückdrehend (entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn), nur bei jeweils mindestens 45° - Änderungen; umlaufender Wind (nur bis 5 kt);

Windstärke: Die Windangabe in Beaufort-Stärke bezieht sich auf einen mittleren länger andauernden Zeitraum. Besonders bei labiler Luftmasse (Schauer) ist mit Böen zu rechnen, die bis zu 2 Bft - Stärken über dem Mittelwind liegen können.

Knoten (kt)	m/s	Beaufort (Bft)	Bezeichnung	Auswirkung der Windstärke auf See
00	0 - 0,2	0	Stille	Spiegelglatte See
01 - 03	0,3 - 1,5	1	Schwacher Wind	Kleine, schuppenförmig aussehende Kräuselwellen ohne Schaumkämme
04 - 06	1,6 - 3,3	2		Kleine Wellen, noch kurz aber ausgeprägter. Die Kämme sehen glasig aus und brechen sich nicht.
07 - 10	3,4 - 5,4	3		Kämme beginnen zu brechen. Schaum überwiegend glasig, ganz vereinzelt kleine weiße Schaumköpfe.
11 - 16	5,5 - 7,9	4	Mäßiger Wind	Wellen noch klein, werden aber länger, weiße Schaumköpfe treten ziemlich verbreitet auf.
17 - 21	8,0 - 10,7	5	frischer Wind	Mäßige Wellen mit ausgeprägter langer Form. Überall weiße Schaumköpfe (vereinzelt Gischt).
22 - 27	10,8 - 13,8	6	starker Wind	Bildung großer Wellen beginnt. Kämme brechen und hinterlassen größere weiße Schaumflächen; etwas Gischt.
28 - 33	13,9 - 17,1	7		See türmt sich; der beim Brechen entstehende weiße Schaum beginnt sich in Streifen in die Windrichtung zu legen.
34 - 40	17,2 - 20,7	8	Sturm	Mäßig hohe Wellenberge mit Kämmen von beträchtlicher Länge. Von den Kämmen beginnt Gischt abzuwehen.
41 - 47	20,8 - 24,4	9		Hohe Wellenberge; dichte Schaumstreifen in Windrichtung. >Rollen< der See beginnt. Die Gischt kann die Sicht schon beeinträchtigen.
48 - 55	24,5 - 28,4	10	Schwerer Sturm	Sehr hohe Wellenberge mit langen überbrechenden Kämmen. See weiß durch Schaum. Rollen der See schwer und stoßartig. Sicht durch Gischt beeinträchtigt.
56 - 63	28,5 - 32,6	11	Orkanartiger Sturm	Außergewöhnlich hohe Wellenberge, die Kanten der Wellenkämme werden überall zu Gischt zerblasen. Die Sicht ist herabgesetzt.
64 und mehr	32,7 und mehr	12	Orkan	Luft mit Schaum und Gischt angefüllt. See vollständig weiß. Die Sicht ist sehr stark herabgesetzt; jede Fernsicht hört auf.

Anbieter	Information	URL-Adresse
<b>Warnungen vor tropischen Stürmen und Orkanen</b>		
WMO	Links zu Warnzentralen	<a href="http://www.wmo.ch/web/www/TCP/rsmcs.html">http://www.wmo.ch/web/www/TCP/rsmcs.html</a>
<b>Sturmwarnungen und Seewetterberichte</b>		
(UK) Met Office	Offshore (Biskaya, Engl. Kanal, westbritische Gewässer, Nordsee)	<a href="http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/shipping_forecast.html">http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/shipping_forecast.html</a>
	Inshore (Küstengewässer)	<a href="http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/inshore_forecast.html">http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/inshore_forecast.html</a>
	High seas (nördlicher Nordatlantik)	<a href="http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/highseas_forecast.html">http://www.metoffice.gov.uk/weather/marine/highseas_forecast.html</a>
DWD	<p><b>Nord- und Ostsee Biskaya, Mittelmeer</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Starkwind- /Sturmwarnungen</li> <li>▪ Stündliche Windmeldungen</li> <li>▪ Seewetterübersicht</li> <li>▪ 24h-Vorhersagekarte Seegang und Wind</li> <li>▪ Küstenwetterbericht</li> <li>▪ Seewetterbericht</li> <li>▪ Stationsmeldungen</li> <li>▪ Streckenwetter</li> <li>▪ Informationen über Seewetterinformationssysteme</li> <li>▪ Vorhersagekarten</li> </ul>	<a href="http://www.dwd.de">http://www.dwd.de</a>
DMI	Vorhersagen für dänische Seegebiete (nur dänische Sprache)	<a href="http://www.dmi.dk">http://www.dmi.dk</a> (Danish version) →Danmark →Til søs, Farvandsudsigter
SMHI	Seewetterbericht Ostsee	<a href="http://www.smhi.se//weather/sjovader/sjovader_eng.htm">http://www.smhi.se//weather/sjovader/sjovader_eng.htm</a> (Achtung: Windangaben in m/s)
Météo France	Küsten- und Seewetterberichte in französischer Sprache	<a href="http://www.meteofrance.com/FR/mer/index.jsp">http://www.meteofrance.com/FR/mer/index.jsp</a> → Les prévisions marines
<b>Bodenwetterkarten und –vorhersagekarten (Zeiten in UTC)</b>		
DWD	Analysen Nordatlantik/Europa/ Mittelmeer (00, 06, 12, 18), Vorhersagekarten	<a href="http://www.wetter.com">http://www.wetter.com</a> →Wetterkarten
DWD (UK) Met Office	Analysen, Vorhersagekarten von 00 und 12 UTC bis 96h (DWD 00 UTC), 132h (Met Office)	<a href="http://www.wetter3.de/fax.html">http://www.wetter3.de/fax.html</a>
(UK) Met Office	Analyse (00, 06, 12, 18)	<a href="http://weather.noaa.gov/pub/fax/PPVA89.TIF">http://weather.noaa.gov/pub/fax/PPVA89.TIF</a>
	Vorhersagekarte + 24 (4x/Tag)	<a href="http://weather.noaa.gov/pub/fax/PPVE89.TIF">http://weather.noaa.gov/pub/fax/PPVE89.TIF</a>
NOAA	Analyse Nordatlantik/USA (00, 12)	<a href="http://weather.noaa.gov/pub/fax/PYAA00.TIF">http://weather.noaa.gov/pub/fax/PYAA00.TIF</a>

## Weitere Internetseiten:

Links zu nationalen Wetterdiensten über <http://www.wmo.ch>  
Ergänzende Wetter- und Wettervorhersageinformation, z.B. über <http://www.meteoak.de>  
Numerische Modelle, Beobachtungen, Wind und Seegang, Satellitenbilder, Radar und Blitze....

## Abkürzungen:

DMI = Dänisches Meteorologisches Institut  
DWD = Deutscher Wetterdienst  
NOAA = National Oceanographic and Atmospheric Administration (USA)  
SMHI = Schwedisches Meteorologisches und Hydrographisches Institut  
(UK) Met Office = Britischer Wetterdienst  
WMO = World Meteorological Organization  
(Zeiten in UTC)

Der DWD ist nicht verantwortlich für die Inhalte fremder Seiten, die über einen Link erreicht werden. Die auf den verlinkten Seiten wiedergegebenen Meinungsäußerungen und/oder Tatsachenbehauptungen liegen allein in der Verantwortung des jeweiligen Autors und spiegeln nicht die Meinung des DWD wider.

